

Eine Welt-Promotor*innen-Programm 2025

Stellenbeschreibung – Regionalpromotor*in

Name Eine Welt-Landesnetzwerk	Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
Inhaltliche Bezeichnung der beantragten Stelle (Titel)	Regionalpromotor*in für Region Ostfriesland
Begründung: Kurze Darstellung, welche Bedarfe in der Region vorliegen. Erläuterung, warum die Region ausgewählt wurde.	<p>Niedersachsen ist ein Flächenland. Neben der Arbeit der Fachstellen ist vor allem die Arbeit der Regionalpromotor*innen ein wesentlicher Bestandteil des niedersächsischen Eine-Welt-Promotor*innen-Programms, die sich auf fünf Regionen fokussiert (Südniedersachsen / Göttingen, Ostniedersachsen / Braunschweig, Nord-Ost-Niedersachsen / Lüneburg, Nordniedersachsen / Oldenburg, Nord-Westniedersachsen / Osnabrück). Die Arbeit der Regionalpromotor*innen hat in den letzten Jahren verdeutlicht, wie wichtig eine regional ausgerichtete entwicklungspolitische Informations-, Vernetzung- und Beratungsarbeit ist, um Breitenwirksamkeit und Sichtbarkeit des Eine-Welt-Engagements zu erzielen und den ländlichen strukturschwachen Raum zu stärken.</p> <p>Um die niedersächsische Eine-Welt-Arbeit flächendeckend weiter zu stärken und ausweiten, wird die Regionalpromotion in Ostrhauderfehn eingeführt.</p>
Kurzbeschreibung (ca. 600 Zeichen inkl. Leerzeichen)	<p>Die Stelle fördert nachhaltige Entwicklung und globales Lernen in Ostfriesland. Sie vernetzt Akteure, organisiert Veranstaltungen und stärkt das Bewusstsein für Klimawandel, soziale Gerechtigkeit und globale Verantwortung. Dabei unterstützt sie lokale Initiativen und vermittelt globale Perspektiven. Im Einklang mit dem BMZ-Konzept trägt sie zur Umsetzung der Agenda 2030 bei, indem sie zivilgesellschaftliches Engagement stärkt und nachhaltige Entwicklungsziele auf regionaler Ebene fördert.</p>
Entwicklungspolitischer, globaler Bezug der Themen/ Fragestellungen der beantragten Stelle, inkl. Bezug zum BMZ-Konzept ¹	<p>Die beantragte Stelle hat einen entwicklungspolitischen und globalen Bezug, da sie das Ziel verfolgt, nachhaltige Entwicklung und globales Lernen in Ostfriesland zu fördern. Durch die Vernetzung lokaler Akteure und die Durchführung von Veranstaltungen und Workshops wird ein Bewusstsein für globale Herausforderungen wie Klimawandel, Armut und soziale Gerechtigkeit geschaffen. Die Stelle trägt zur Umsetzung des BMZ-Konzepts bei, das auf die Förderung einer gerechten und nachhaltigen Entwicklung weltweit abzielt, indem sie lokale Initiativen unterstützt und globale Perspektiven in die Region bringt.</p>

<p>Aufgaben der Stelle</p>	<p>Vernetzung & Kooperation: Aufbau und Stärkung von Netzwerken zwischen lokalen Akteuren, NGOs, Bildungseinrichtungen und Initiativen zu entwicklungspolitischen Themen.</p> <p>Bildungs- & Öffentlichkeitsarbeit: Organisation von Workshops, Vorträgen und Veranstaltungen zu globalen Herausforderungen wie Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung.</p> <p>Beratung & Unterstützung: Begleitung und Förderung zivilgesellschaftlicher Initiativen, insbesondere zu den Sustainable Development Goals (SDGs).</p> <p>Projektkoordination: Entwicklung und Umsetzung lokaler Maßnahmen, die globale Nachhaltigkeit fördern und das Engagement vor Ort stärken.</p> <p>Zusammenarbeit mit politischen Akteuren: Unterstützung von Kommunen und Institutionen bei der Umsetzung entwicklungspolitischer Strategien.</p>
<p>Anforderungsprofil an den*die Stelleninhaber*in</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hochschulabschluss oder vergleichbare Qualifikation • Kenntnisse der Entwicklungspolitik und -zusammenarbeit sowie der zivilgesellschaftlichen Eine Welt-Arbeit • Kenntnisse über die Strukturen und Akteur*innen in Mitteleuropa, insbesondere im ländlichen Raum • Erfahrungen in der (entwicklungs-)politischen Bildungs-, und Inlandsarbeit • Erfahrungen in der Projektentwicklung, der eigenverantwortlichen Projektplanung und -durchführung • Erfahrungen in Netzwerkarbeit • Sehr gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit • Sicherer Umgang mit gängigen Computer-Programmen • Flexibilität und Bereitschaft zu regionalen- und vereinzelt auch deutschlandweiten Dienstreisen